

Technisches Datenblatt

Dräger X-plore® Bajonett Atemfilter A2



1.0 Allgemeine Daten

1.1	Hersteller	Dräger Safety AG & Co. KGaA Revalstraße 1, D – 23 560 Lübeck, Deutschland
1.2	Bezeichnung	Bajonett A2
1.3	Dräger Sachnummer	6738873
	EAN Code	Paar: 4026056005376 Box: 4026056005383
1.4	Verwendungszweck	Atemschutz gegen Gase und Dämpfe in Verbindung mit einem geeigneten Atemanschluss. Der Schutzzumfang ist durch die Produktdokumentation, technische Normen und die jeweils gültigen Anwendungsregeln bestimmt.
1.5	Angewandte Normen	DIN EN 14387:2008
1.6	Zertifizierung	EG Baumuster-Prüfbescheinigung, ausgestellt vom akkreditierten und notifizierten Testinstitut IFA, Alte Heerstraße 111, 53 757 St. Augustin, Deutschland

2.0 Aufbau & Konstruktion

2.1	Verbindung zur Maske	Dräger-spezifischer Bajonettanschluss
2.2	Materialien	Filtergehäuse: ABS-Plastik Sorbentien: Aktivkohle Banderolen: Papier
2.3	Aufbau	Das Filtergehäuse ist tropfenförmig. Auf der Einatemseite hat das Filtergehäuse integrierte Lufteinlässe. Es gibt ein Filterbett aus Aktivkohle. Dieses ist durch die Gehäuseteile und Fliesmaterialien fixiert.
2.4	Arbeitsprinzip	Gase und Dämpfe werden aus der Umgebungsluft durch Anlagerung an Sorptionsmittel (Aktivkohle) entfernt.
2.5	Lagerfähigkeit/Haltbarkeit	max. 6 Jahre (4+2) ab Herstellungsdatum
2.6	Dimensionen	Außendurchmesser: 103 x 81 mm (L x B) Höhe (inkl. Bajonettanschluss): 33,5 mm Kohlevolumen: 107 ml
2.7	Gewicht	Exkl. Verpackung: ca. 100 g

Technisches Datenblatt

Dräger X-plore® Bajonett Atemfilter A2

3.0 Leistungsdaten	(Mindestforderungen gemäß Norm)	
3.1 Partikel-Abscheidegrad	Nicht zutreffend	
3.2 Gasfilter Kapazität	Test-Bedingungen (EN 14387):	30 L/min Volumenstrom, 70% relative Feuchte

Typ	Prüfgas	Klasse	Prüfgas-Konzentration	Durchbruch-Konzentration	Mindest-Haltezeit
A	Cyclohexan (C ₆ H ₁₂)	2	5.000 ppm / 17,5 mg/l	10 ml/m ³	35 min

Hinweis: 5.000 ppm = 5.000 ml/m³ = 0,5 Vol.-%

3.3 Atemwiderstand	bei ½ x 30 Liter/min, konstanter Flow max. 1,4 mbar (EN 14387) bei ½ x 95 Liter/min, konstanter Flow max. 5,6 mbar (EN 14387)	
3.4 Mechanische Widerstandsfähigkeit	Stoß- und vibrationsfest nach EN 14387	
3.5 Chemische Widerstandsfähigkeit	Bei normalen Einsatzbedingungen ist der Filter beständig gegen Temperatur, Feuchte und korrosive Stoffe. Der Filter ist insbesondere chemisch beständig gegen die Filterstoffe (Sorbentien). Eindringen von Wasser oder anderen Flüssigkeiten in den Filter ist zu vermeiden.	

4.0 Dokumentation		
4.1 Kennzeichnung	<u>Filterbänderole</u>: die Kennzeichnung beinhaltet den Farbcode nach EN 14387, die angewandte Norm, die Bezeichnung, den Filtertyp und den Herstellernamen, <u>Filteretikett</u>: die Kennzeichnung beinhaltet die angewandte Norm, den Filtertyp, die Fabrikationsnummer, das Verfallsdatum, die Sachnummer, einen Hinweis auf die Gebrauchsanweisung und die Nummer der Zulassungsstelle: CE 0158.	
4.2 Gebrauchsanweisung	<u>je Karton 25 Sprachen</u>: Deutsch, Englisch, Französisch, Spanisch, Italienisch, Niederländisch, Portugiesisch, Norwegisch, Schwedisch, Dänisch, Finnisch, Estnisch, Lettisch, Litauisch, Polnisch, Tschechisch, Slowakisch, Slowenisch, Ungarisch, Bulgarisch, Rumänisch, Griechisch, Türkisch, Russisch, Chinesisch.	

Technisches Datenblatt

Dräger X-plore® Bajonett Atemfilter A2

5.0 Verpackung

5.1	Verpackung	Die Filter sind paarweise im Sperrschichtbeutel verpackt. Der EAN-Code für ein Filterpaar ist auf jeden Folienbeutel gedruckt. 10 Paar sind einem Karton mit einer Gebrauchsanweisung verpackt. Dieser Karton ist robust für normalen Transport und Lagerung, verschlossen mit einem Fabriketikett. Dieses Etikett enthält die folgenden Angaben: Sachnummer, Bezeichnung, Filtertyp, Menge, Fabrikationsnummer, Verfallsdatum, die angewandte Norm und den EAN-Code für die Packungseinheit.
5.2	Packungseinheit	10 Paar

6.0 Verwenderhinweise

6.1	System-Verwendbarkeit	Passend für • alle Dräger X-plore® Halbmasken mit Dräger-Bajonettanschluss: Dräger X-plore® 3300 und Dräger X-plore® 3500 • alle Dräger X-plore® Vollmasken mit Dräger-Bajonettanschluss: Dräger X-plore® 5500
6.2	Einschränkungen	Der Filter erfüllt die Mindestforderungen gemäß Norm nach angegebener Klasse und Typ (siehe Kennzeichnung). Es ist zu beachten, dass Labortestwerte erheblich von denen, die in der Praxis erreicht werden, abweichen können. Dieses kann zu längeren oder kürzeren Haltezeiten führen. Der Verwender muss alle Gebrauchsinformationen lesen und verstehen. Zusätzlich ist das Wissen um alle relevanten Anwendungsregeln absolut notwendig (insbesondere die Einsatzbeschränkungen für Filtergeräte). Weitere Informationen werden auf Anfrage gerne zur Verfügung gestellt.

Dräger Safety AG & Co. KGaA